

Jahresbericht 2017

www.aqua-pura.org

www.saubereswasser.wordpress.com



aqua pura



Vorwort

„aqua pura“ blickt auf ein ereignisreiches 2017 zurück. Die Mitgliederzahl hat sich auf beinahe 100 vergrößert und die Anfragen bezüglich Unterstützungen von Projekten haben zugenommen.

Dank der realisierten Projekte mit Waterflow-Systemen von „aqua pura“ fließt einwandfreies Trinkwasser in Kenia, Burkina Faso, Kamerun, Uganda, Malaysia, Tansania, Aegypten, Peru, Nigeria und Kongo.

Mit diesem Jahresbericht möchten wir all jenen einen herzlichen Dank aussprechen, welche unser Credo «sauberes Wasser für alle Menschen auf dieser Welt» durch ihr Mitwirken oder durch Spenden unterstützt haben.

Inhaltsverzeichnis

Kimilili (Kenia)	1	Realisierte Projekte	8
Ouhigouya (Burkina Faso)	2	Dankeschön	9
Kambiti (Kenia)	3	Der Verein aqua pura	9 -10
Akonolinga (Kamerun)	4	Besonderes	11- 12
Kipteré (Kenia)	5		
Kampung Pinawantai (Malaysia)	6		
Sanguéra (Togo)	7		

Ein weiteres und grösseres Wasseraufbereitungs-System wurde in Kimilili, Kenia, Distrikt Bungoma installiert.

Im Juli 2017 wurde durch die Organisation School4Life ein viertes Waterflow-System von aqua pura zur Wasseraufbereitung im Kinderheim Kimilili installiert. Die Stadt und das Gebiet Kimilili liegen im Bezirk Bungoma im Westen Kenias. Das Gebiet ist hauptsächlich von den Bukusu und einigen Teso Gemeinden besiedelt. Es ist ein Handelszentrum für landwirtschaftliche Güter und Dienstleistungen. Die umliegende Region besteht hauptsächlich aus Ackerland. Die wichtigsten Nutzpflanzen sind Kaffee, Mais, Bohnen, Sonnenblumenkerne, Zuckerrohr und Bananen.



Leonie Neumann, Volontärin bei <http://www.school4Life.org>, leitete die Installation der neuen Anlage für das Kinderheim. 30 Waisenkinder, 40 Schülerinnen und Schüler und 5 Mitarbeiter können nun mit einwandfreiem Trinkwasser versorgt werden. Das verunreinigte Wasser kommt aus einem Regenwasser-Speicher. Die sich im Bau befindende Küche für 800 Kinder wird im Januar 2018 an dieses Wasserreinigungs-System angeschlossen.



Das Waterflowsystem liefert bis zu 400 Liter bakteriologisch sauberes Wasser pro Stunde. Leonie Neumann, Lehrer, Mädchen und Knaben freuen sich über die neue Trinkwasserquelle. Das aqua pura Team bedankt sich bei Leonie und allen Berufsleuten für diese saubere Arbeit zugunsten der Kinder.

Im CMCPP – Centre Médical Pédiatrique Persis in Ouahigouya (Burkina Faso) fliesst jetzt bakteriologisch sauberes Trinkwasser



Das CMCPP betreut und behandelt Kinder mit Mangel- oder Fehlernährung. Über die Noma Hilfe Schweiz – <http://www.noma-hilfe.ch/aktuelles> – wurde der Kontakt zwischen aqua pura und Dr. Bernard Mivelaz und seiner Frau Irene hergestellt. Dr. Bernard Mivelaz gründete 2008 die NGO Persis Valais – <http://association.persis.free.fr> – die das CMCPP aus der Schweiz unterstützt. Freiwillige Ärzteteams aus der Schweiz und Frankreich führen in den Wintermonaten Operationen durch, auch an Kindern die an Noma oder anderen Gesichtserkrankungen leiden.



Anlässlich der Einweihung der Geburtsabteilung konnte auch das Waterflow System in Betrieb genommen werden. Es liefert pro Stunde ca. 500 Liter bakteriologisch reines Trinkwasser und steht jetzt direkt der Neugeborenenstation zur Verfügung. Eine zweite Wasserstelle wurde im Aussenbereich installiert und liefert sauberes Trinkwasser für die zentrale Küche und das CREN (Centre de récupération et d'éducation nutritionnelles).



Das medizinische Team, welches für die neue CMCPP-Einheit verantwortlich ist: Von links nach rechts, Dr. Jonas Ayereoue, Neonatologe, Dr. Zala, Direktor des Zentrums und seine Frau, Dr. Bernhard Mivelaz und Dr. Souleymane Traoré, Gynäkologe für die Geburtshilfe.

Drittes Trinkwasser-Projekt aqua pura zusammen mit Dr. Victorio Torres von der Organisation Vihda in Kambiti (Kenia) realisiert.



Dank dem Einsatz von Dr. Victorio Torres (Kinderarzt) fließt jetzt sauberes Trinkwasser in der Percy Davies Spezialschule in Kambiti (Kenia). Diese Schule beherbergt 64 Kinder mit besonderen Bedürfnissen. Manche Kinder sind wegen ihrer Behinderung stigmatisiert, werden von ihren Familien abgelehnt und müssen das ganze Jahr in dieser Schule wohnen.



Es wurde ein Betonhaus mit Stahltür gebaut, um die Wasser-Filter zu sichern.



Das Wasser fließt von einer Farm in den Bergen in den Wasserturm mit erhöhtem Wassertank und dann durch das Waterflowsystem von aqua pura zum Wasserhahn. Hier wird den Kindern nun absolut bakterien- und virenfrees Trinkwasser angeboten.

Dr. Torres schreibt: „Im Namen der Schule, der Gemeinschaft von Kambiti und dem Vihda Association Team möchten wir unsere herzliche Dankbarkeit an Aqua Pura für Ihre kontinuierliche Unterstützung aussprechen.“

Die Organisation Akonolingamed in Kamerun hat das von aqua pura gespendete Trinkwasser System im Erste-Hilfe-Zentrum abgebaut und im neugebauten Spital installiert.



Gemäss Information von Caroline Schulzke (Präsidentin <https://www.akonolingamed.ch>) kommt das Wasser aus einem kleinen Tank auf dem Wasserturm. Zu einem späteren Zeitpunkt wird ein grösserer Wassertank auf den Turm platziert. Im Moment genügt die Wassermenge.



Carolin Schulzke berichtet: „Jetzt trinken alle Patienten und Mitarbeiter dieses bakteriologisch saubere Trinkwasser. Patienten, welche erkrankt sind, dürfen das Trinkwasser auch nach Hause nehmen.“



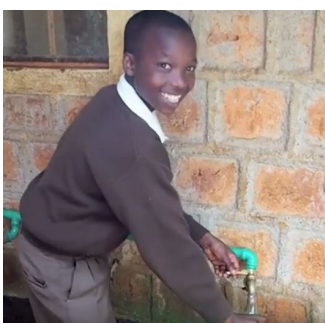
Zweites Waterflow-System für sauberes Trinkwasser in der Primarschule Kakibei in Kipteré (Kenia)



Aussage von Nadia Schloss, Präsidentin von <http://www.kiptere.ch>: „Dank der grosszügigen Unterstützung von aqua pura haben wir ein zweites Wassereinigungsverfahren in der Primarschule von Kakibei installiert. Mehr als 500 Kinder erhalten dadurch auch Zugang zu sauberem Trinkwasser.“



Die Installation des Waterflow 500 Wassereinigungsverfahrens wurde fachmännisch ausgeführt und in Betrieb genommen. Zusammen mit dem bereits im Jahre 2012 montierten System in der Murambasischule haben jetzt mehr als 1500 Kinder und 75 Familien Zugang zu bakteriologisch sauberem Trinkwasser.



Den Schülern wurde durch die Lehrerin erklärt, wie wichtig es sei, mit sauberem Trinkwasser den Durst zu löschen. Nadia Schloss beschreibt eine Rückmeldung von einer Frau, welche von diesem Wasserprojekt profitiert wie folgt: „Seit wir von kiptere.ch Wasser erhalten, haben wir zu Hause weniger Magen-Darm-Beschwerden. Die nächste Wasserquelle ist weit weg von unserem Zuhause. Ich bin froh, muss ich nicht mehr weite Kilometer gehen, um Wasser zu holen. Ich bin kiptere.ch dankbar, dass wir auch einen Wassercontainer erhalten haben, um das Wasser aufzubewahren.“

Ein zweites Trinkwasser-Projekt wurde im Norden von Malaysia zusammen mit der CityLife Church realisiert.



Im Dorf Kampung Pinawantai in der Nähe der Stadt Ranau (Malaysia) wurde für 25 Kinder, 129 Erwachsene und für 35 Familien im Dorf – welche kein sauberes Wasser haben – ein Waterflow-System von aqua pura installiert, um das schmutzige Wasser, welches dem nahe gelegenen Fluss entnommen wird, als bakteriologisch sauberes Trinkwasser zu nutzen.



Das lokale Team in Sabah hat es geschafft, das System zu installieren. Der Mann im blauen Hemd ist der zuständige Pastor Ps Janin. Links von ihm das lokale Support-Team aus Kota Kinabalu, Alex Buguk und Maison Chin



Nach der Behandlung im Waterflow System zeigen die Testergebnisse, dass keine Vibrio (Cholera), Salmonella und E.Coli Bakterien im Wasser sind. Die Untersuchung mit den von aqua pura gespendeten CompactDry Platten wurde in einem Spital, 80 km von Kampung Pinawantai entfernt, gemacht.



Zweites Trinkwassersystem von aqua pura in der Polyklinik Sanguéra in Togo installiert.



Im Jahre 2017 wurde in der Klinik eine Notfallstation angebaut und somit war eine neue Wasserversorgung notwendig. Aus einem Bohrloch von 38m Tiefe und mit einem Waterflow 250 System konnte die Trinkwasserversorgung sichergestellt werden



Doktor Kokou Sodjehoun und seine Frau Elisabeth sind glücklich, dass sie ihren Patienten auch in der Notfallstation bakteriologisch sauberes Trinkwasser anbieten können. aqua pura freut sich sehr über die Zusammenarbeit und wünscht Kokou und Elisabeth weiterhin viel Erfolg bei ihrer Arbeit zugunsten der Bevölkerung. <http://www.docteur-sodjehoun.ch>

Dankeschön an alle Spenderinnen und Spender sowie unterstützenden Organisationen und Partner!

Wir bedanken uns ganz herzlich bei Ihnen allen, unseren Spendern, Helfern und Partnerorganisationen, für die ideelle und finanzielle Unterstützung von «aqua pura».

Jeder Franken ist wichtig und ermöglicht uns die Weiterentwicklung der „aqua pura“ Trinkwasserprojekte sei es in Togo, Kamerun, Nigeria, Peru, Uganda, Kenia, Tansania, Malaysia, Ägypten, Ghana oder der Elfenbeinküste.

Für die Initialisierung der Projektarbeiten in den besagten Ländern bedanken wir uns bei:

- Astrid Kühne und Agnes Ellis von school4Life Kimilili ,
- Bernard Mivelaz von Persis Valais
- Victorio Torres von Vihda,
- Carolin Schulzke von Akonolingamed
- Nadia Schloss von Kipteré,
- Michael Loke von Malaysia, CityLife Church

Dank vieler grosszügiger Spenden konnten wir auch 2017 einige Trinkwasser-Projekte umsetzen. Im Vertrauen auf Ihre ausserordentlich geschätzte Unterstützung werden weitere Projekte folgen.

Der Verein aqua pura

Zweck des Vereins

„aqua pura“ ist ein gemeinnütziger Verein mit Sitz in 8154 Oberglatt. „aqua pura“ fördert, in enger Zusammenarbeit mit anderen Organisationen, den Zugang zu sauberem Trinkwasser durch den Einsatz von Trinkwasser-aufbereitungsgeräten in Entwicklungsländern mit besonderem Fokus auf Waisenheime, Hospitäler, Schulen und Kindergärten. Unser Ziel ist die Verbesserung des allgemeinen Gesundheitszustandes der Bevölkerung. „aqua pura“ verfolgt keine kommerziellen Ziele. „aqua pura“ ist steuerbefreit.

Die Statuten können beim Vorstand und auf www.aqua-pura.org eingesehen werden.

Organisation und Organe

Generalversammlung

Sie ist das oberste Organ des Vereins und vertritt die Gesamtheit der Mitglieder. Sie tagt jährlich und ist zuständig für die Wahl des Vorstandes und der Rechnungsrevision, für die Genehmigung der Jahresrechnung, des Revisionsberichtes, des Tätigkeitsberichtes und für die Festsetzung der Mitgliederbeiträge.

Revisionstelle

Roland Brennwald, Treuhänder und Revisor

Vorstand

Roland Widmer, Präsident

Dr. Mechthild Wennemer , Vizepräsidentin

Dr. Max Egli, Materialwirtschaft

Dr. Kurt Wälti, Biologie/Chemie

Brigitte Egli, Aktuarin

Werner Gass, Kassier

Der Vorstand leistet seine Arbeit ehrenamtlich.

Verantwortlichkeit des Vorstandes

Der Vorstand ist verantwortlich für die Geschäftsführung des Vereins. Er ist zuständig für die strategische Ausrichtung, Vertretung gegen aussen (Öffentlichkeitsarbeit), Geldmittelbeschaffung, Kosten- und Finanzkontrolle. Der Vorstand nimmt auch operative Aufgaben wahr und führt Projektbegleitungen durch.

Besondere Aufgaben

Die Webseite wird von Mirjam Mann betreut.

Nützliche Informationen

Kontakt

Verein „aqua pura“
Roland Widmer, Präsident
Hohle Gasse 8a, CH-8154 Oberglatt
Telefon: +41 44 850 36 95
Mobil: 079 208 21 68
Mail: kontakt@aqua-pura.org

Dokumente

Information zum Verein finden sie unter: www.aqua-pura.org

Aktuelle Projekte

Berichte zu den realisierten Projekten im Blog www.saubereswasser.wordpress.com

Spendenkonto

PostFinance aqua pura
8154 Oberglatt
Konto 85-328191-1
IBAN: CH85 0900 0000 8532 8191 1

Ich möchte mich recht herzlich bei allen Vorstandsmitgliedern, bei Mirjam Mann und bei Roland Brennwald für ihren Einsatz in diversen Gebieten bedanken.

Redaktion Jahresbericht 2017: Roland Widmer, Präsident
Mechthild Wennemer, Vizepräsidentin
Für die Finanzen: Werner Gass, Kassier
Lektorin und Aktuarin Brigitte Egli

Schönste Weihnachtsgrüsse aus der Victoria-Schule in Tansania

